

ERTALYTE TX ist ein auf Polyäthylenterephthalat basierendes Material mit einem homogen verteilten eingebauten Festschmierstoff. Die spezifische Materialzusammensetzung macht ERTALYTE TX zu einem einzigartigen selbstschmierenden Gleitlagermaterial. ERTALYTE TX weist nicht nur einen sehr hohen Verschleißwiderstand auf, sondern bietet im Vergleich zu ERTALYTE vor allem einen noch niedrigeren Gleitreibungskoeffizienten und höhere dynamische Tragfähigkeit (PV-Grenzwert).

Physikalische Eigenschaften (Richtwerte [■])

| EIGENSCHAFTEN | Prüfmethoden | Einheiten | WERTE |
|--|-----------------|-------------------|-----------------------|
| Farbe | - | - | hellgrau |
| Dichte | ISO 1183-1 | g/cm ³ | 1,44 |
| Wasseraufnahme: | | | |
| - nach 24/96 h Lagerung im Wasser von 23 °C (1) | ISO 62 | mg | 5/11 |
| - bei Sättigung im Normalklima 23 °C / 50 % RF | ISO 62 | % | 0,06/0,13 |
| - bei Sättigung im Wasser von 23 °C | - | % | 0,23 |
| - bei Sättigung im Wasser von 23 °C | - | % | 0,47 |
| Thermische Eigenschaften (2) | | | |
| Schmelztemperatur (DSC, 10 °C/min) | ISO 11357-1/3 | °C | 245 |
| Glasübergangstemperatur (DSC, 20 °C/min) - (3) | ISO 11357-1/2 | °C | - |
| Wärmeleitfähigkeit bei 23 °C | - | W/(K.m) | 0,29 |
| Thermischer Längenausdehnungskoeffizient: | | | |
| - mittlerer Wert zwischen 23 und 60 °C | - | m/(m.K) | 65 x 10 ⁻⁶ |
| - mittlerer Wert zwischen 23 und 100 °C | - | m/(m.K) | 85 x 10 ⁻⁶ |
| Wärmeformbeständigkeitstemperatur: | | | |
| - Methode A: 1,8 MPa | ISO 75-1/2 | °C | 75 |
| Obere Gebrauchstemperaturgrenze in Luft: | | | |
| - kurzzeitig (4) | - | °C | 160 |
| - dauernd: während 5.000 / 20.000 h (5) | - | °C | 115/100 |
| Untere Gebrauchstemperatur (6) | - | °C | -20 |
| Brennverhalten (7): | | | |
| - "Sauerstoff-Index" | ISO 4589-1/2 | % | 25 |
| - nach UL 94 (Dicke 3 / 6 mm) | - | - | HB / HB |
| Mechanische Eigenschaften bei 23 °C (8) | | | |
| Zugversuch (9): | | | |
| - Streckspannung / Bruchspannung (10) | + ISO 527-1/2 | MPa | 76 / - |
| | ++ ISO 527-1/2 | MPa | 76 / - |
| - Zugfestigkeit (10) | + ISO 527-1/2 | MPa | 76 |
| - Streckdehnung (10) | + ISO 527-1/2 | % | 4 |
| - Bruchdehnung (10) | + ISO 527-1/2 | % | 5 |
| | ++ ISO 527-1/2 | % | 5 |
| - Zug-Elastizitätsmodul (11) | + ISO 527-1/2 | MPa | 3300 |
| | ++ ISO 527-1/2 | MPa | 3300 |
| Druckversuch (12): | | | |
| - Druckspannung bei 1 / 2 / 5 % nomineller Stauchung (11) | + ISO 604 | MPa | 24 / 47 / 95 |
| Zeitstand-Zugversuch (9): | | | |
| - Spannung die nach 1000 h zu einer Dehnung von 1 % führt (σ _{1/1000}) | + ISO 899-1 | MPa | 23 |
| | ++ ISO 899-1 | MPa | 23 |
| Charpy Schlagzähigkeit (13) | + ISO 179-1/1eU | kJ/m ² | 30 |
| Charpy Kerbschlagzähigkeit | + ISO 179-1/1eA | kJ/m ² | 2,5 |
| Izod Kerbschlagzähigkeit | + ISO 180/A | kJ/m ² | 2,5 |
| | ++ ISO 180/A | kJ/m ² | 2,5 |
| Kugeldruckhärte (14) | + ISO 2039-1 | N/mm ² | 160 |
| Rockwellhärte (14) | + ISO 2039-2 | - | M 94 |
| Elektrische Eigenschaften bei 23 °C | | | |
| Durchschlagfestigkeit (15) | | | |
| | + IEC 60243-1 | kV/mm | 21 |
| | ++ IEC 60243-1 | kV/mm | 21 |
| Spezifischer Durchgangswiderstand | + IEC 60093 | Ohm.cm | > 10 ¹⁴ |
| | ++ IEC 60093 | Ohm.cm | > 10 ¹⁴ |
| Spezifischer Oberflächenwiderstand | + IEC 60093 | Ohm | > 10 ¹³ |
| | ++ IEC 60093 | Ohm | > 10 ¹³ |
| Dielektrizitätszahl ε _r : - bei 100 Hz | + IEC 60250 | - | 3,4 |
| | ++ IEC 60250 | - | 3,4 |
| - bei 1 MHz | + IEC 60250 | - | 3,2 |
| | ++ IEC 60250 | - | 3,2 |
| Dielektrischer Verlustfaktor tan δ: - bei 100 Hz | + IEC 60250 | - | 0,001 |
| | ++ IEC 60250 | - | 0,001 |
| - bei 1 MHz | + IEC 60250 | - | 0,014 |
| | ++ IEC 60250 | - | 0,014 |
| Vergleichszahl der Kriechwegbildung (CTI) | + IEC 60112 | - | 600 |
| | ++ IEC 60112 | - | 600 |

Note: 1 g/cm³ = 1000 kg/m³; 1 MPa = 1 N/mm²; 1 kV/mm = 1 MV/m.

VERFÜGBARKEIT

Rundstäbe: Ø 10-200 mm - **Platten:** Dicken 8-100 mm - **Hohlstäbe:** Außen Ø 20-200 mm

ERTALYTE® ist ein registriertes Warenzeichen der **Quadrant Gruppe**.

Alle von Quadrant Engineering Plastic Products oder im Namen von Quadrant Engineering Plastic Products gegebenen Daten, Empfehlungen und Informationen basieren auf Untersuchungen und sind als zuverlässig zu betrachten. Für Anwendung, Verwendung, Verarbeitung oder sonstigen Gebrauch dieser Informationen oder Produkte sowie für die sich daraus ergebenden Folgen übernimmt Quadrant Engineering Plastic Products keinerlei Haftung. Der Käufer ist verpflichtet die Qualität sowie andere Eigenschaften der Produkte zu kontrollieren, und er übernimmt die volle Verantwortung für Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte und Gebrauch der Informationen sowie für alle Folgen daraus. Quadrant Engineering Plastic Products übernimmt keine Haftung für irgendwelche Verletzungen von im Besitz oder unter Verwaltung Dritter befindlichen Patent-, Urheber- oder sonstigen Rechten durch Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte und Gebrauch der Informationen durch den Käufer.

Quadrant Engineering Plastic Products

global leader in engineering plastics for machining

www.quadrantplastics.com

Legende:

+ : Werte für trockenes Material
 ++ : Werte für bis zur Sättigung im Normalklima 23 °C / 50 % RF gelagertes Material

- Nach Verfahren 1 der ISO 62 und durchgeführt an Scheiben Ø 50 x 3 mm.
- Die für diese Eigenschaften aufgeführten Werte sind großteils den Werkstoffblättern der Rohstofflieferanten sowie anderen Publikationen entnommen.
- Für diese Eigenschaft sind nur Werte für amorphe und nicht für teilkristalline Materialien aufgeführt.
- Gültig bei nur einigen Stunden Temperaturbeanspruchung für Anwendungen wobei keine oder nur geringe mechanische Belastungen auftreten.
- Temperaturbelastbarkeit über 5.000/20.000 Stunden. Nach diesen Zeitspannen ist die Zugfestigkeit – gemessen bei 23 °C – auf zirka 50 % des Ausgangswertes abgefallen. Die höchstzulässige Gebrauchstemperaturgrenze sind also basiert auf den auftretenden thermisch-oxidativen Abbau, der eine Verringerung des Eigenschaftenniveaus hervorruft. Die höchstzulässige Gebrauchstemperatur ist jedoch in vielen Fällen in erster Linie abhängig von Dauer und Größe der bei Wärmeinwirkung auftretenden mechanischen Beanspruchungen.
- Mit Rücksicht auf den Rückgang der Schlagzähigkeit mit abnehmender Temperatur, wird die untere Gebrauchstemperaturgrenze in der Praxis besonders durch die Größe der auf das Material einwirkenden Stoßbeanspruchungen bestimmt. Der hier aufgeführte Wert ist auf ungünstigen Stoßbeanspruchungsbedingungen basiert und soll folglich nicht als die absolute praktische Grenze betrachtet werden.
- Zu beachten ist, dass aus diesen abgeschätzten, den Werkstoffblättern der Rohstofflieferanten sowie anderen Publikationen entnommenen Werten, auf keinen Fall auf das Brandverhalten des Materials in einem wirklichen Brandfall geschlossen werden darf. Für die ERTALYTE TX Halbzeuge liegt keine 'UL File Number' vor.
- Die für trockenes Material (+) aufgeführten Daten sind großteils mittlere Werte von Versuchen durchgeführt an aus Rundstäben Ø 40 – 60 mm bearbeiteten Probekörpern. Mit Ausnahme der Härteprüfung wurden die Probekörper aus der Mitte zwischen Kern und Außendurchmesser genommen, mit ihrer Länge in Stablängsrichtung (parallel zur Extrusionsrichtung). Mit Rücksicht auf die sehr geringe Wasseraufnahme von ERTALYTE TX, können die Werte der mechanischen und elektrischen Eigenschaften für trockene (+) und luftfeuchte (++) Probekörper bei diesem Material als fast gleich betrachtet werden.
- Probekörper: Typ 1 B
- Prüfgeschwindigkeit: 5 mm/min [gewählt nach ISO 10350-1 in Abhängigkeit der Versagensart des Materials (zäh oder spröde)].
- Prüfgeschwindigkeit: 1 mm/min
- Probekörper: Zylinder Ø 12 x 30 mm
- Benutztes Pendelschlagwerk: 15 J
- Gemessen an 10 mm dicken Probekörpern (Scheiben), in der Mitte zwischen Kern und Außendurchmesser.
- Elektrodenanordnung: zwei koaxiale Zylinder Ø 25 / Ø 75 mm ; in Transformatoröl nach IEC 60296 ; gemessen an 1 mm dicken Probekörpern.

■ Diese Tabelle soll eine wertvolle Hilfe bei der Werkstoffauswahl sein. Die hier aufgeführten Daten liegen im normalen Bereich der Produkteigenschaften. Sie stellen jedoch keine zugesicherten Eigenschaftswerte dar und sollen nicht zu Spezifikationszwecken oder als alleinige Grundlage für Konstruktionen herangezogen werden.